



Generalversammlung

Datum: 11.03.2023
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Parkhotel Inseli Romanshorn

Traktanden

1. Begrüssung
2. Präsenz und Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV bei Einsprachen
4. Genehmigung Jahresbericht der Präsidentin
5. Vorstellung der Jahresrechnung
6. Kenntnisnahme des Revisionsberichtes
7. Genehmigung der Jahresrechnung
8. Budget
9. Mutationen
10. Mitteilungen, Zukunft FNCH
11. Festsetzung der Vorstandsentschädigung
12. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
13. Wahl Präsidentin, Kassierin, übriger Vorstand, Revisorinnen
14. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
15. Jahresprogramm, Rückblick auf das vergangene Kursjahr
16. Ehrungen
17. Verschiedenes

1. Begrüssung

Anja begrüsst alle Anwesenden herzlich und eröffnet die Sitzung mit einem stimmigen Spruch zu dem vergangenen Vereinsjahr, dass wieder freier gestaltet werden konnte, dank dem Rückgang der Einschränkungen infolge der Pandemie. Die letzte GV musste virtuell via Zoom abgehalten werden, die heutige GV können wir wieder physisch abhalten. Das freut Anja sehr, da sie das letzte Mal als Präsidentin durch die Versammlung führt. Sie hat in der Vorstandssitzung im Januar ihren Rücktritt aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen bekannt gegeben. Wir bedauern das sehr, aber das Verständnis ist gross.

Anja fragt die Versammlung an, ob es Änderungswünsche betreff der Traktandenliste gibt. Dies ist nicht der Fall und die GV wird anhand der fristgerecht versandten Traktandenliste abgehalten.

2. Präsenz und Wahl der Stimmenzähler

Anwesend sind:

Anja Marquardt, Sandy Botanch, Brigitte Kummer, Anneliese Holderegger, Erika Rohrbach, Liliane Riedberger, Patricia Kelch, Hedy Kottmann, Irene Wernli, Ruth Vogt.

Entschuldigungen:

Ursula Tobler, Regula Leutert, Annette Rykkardt, Renata Hitz.

Somit sind 9 stimmberechtigte Personen anwesend, das absolute Mehr ist 6.

Als Stimmenzählerin wird Hedy vorgeschlagen, sie wird einstimmig gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV bei Einsprachen

Für das Protokoll der letzten GV vom 12.03.2023 per Zoom hat es innerhalb der gesetzten Frist keine Einsprachen gegeben und ist somit genehmigt und wird verdankt.

4. Genehmigung Jahresbericht der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin wurde mit der Einladung zur GV verschickt. Dazu gibt es keine Wortmeldung und der Bericht wird einstimmig genehmigt und verdankt.

5. Vorstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde mit der Einladung zur GV verschickt. Sandy fragt, ob noch Erklärungsbedarf betreff der Rechnung ist. Dies ist nicht der Fall.

Das verkaufte Material (Felle, Bastelpackungen) wurde «umgewandelt» in Geld und wird so in der Rechnung ausgewiesen.

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn ab.

6. Kenntnisnahme des Revisionsberichtes

Die Revision wurde von Liliane und Renata durchgeführt. Der Revisorenbericht wurde versehentlich nicht mit der Einladung verschickt, Brigitte entschuldigt sich bei der Versammlung. Liliane liest den Revisorenbericht vor und empfiehlt der Versammlung die Annahme der Jahresrechnung 2022

7. Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung 2022 wird einstimmig genehmigt und Arbeit von Kassierin Sandy und den Revisorinnen Liliane und Renata wird verdankt.

8. Budget

Das Budget 2023 wird vorgestellt. Der Unterstützungsbeitrag von RKCH von CHF 1500.- entfällt, er wird vollumfänglich von FNCH finanziert. Von RKCH werden wir in Zukunft kein Geld mehr erhalten. Der Vorstand RKCH stellt sogar einen Antrag, publiziert im MAG Nr.1 vom 04.01.2023. Zitat: «*Beschluss: Einstimmig beschliesst der Vorstand non Rassekaninchen Schweiz nochmals einen Antrag für die Änderung vom Entschädigungsreglement zu stellen. Unter Punkt 3 und 6 wird ergänzt mit «Die Tätigkeiten von Fellnähen Schweiz und KEFA werden nicht entschädigt».*

Das gesamte noch vorhandene Material wird einmalig abgeschrieben im Wert. Da das Material ein gewisses Alter hat und somit günstiger und möglichst rasch verkauft werden soll.

Somit ist ein Verlust budgetiert.

Das Budget wird einstimmig angenommen und wird von Brigitte mit dem Protokoll der GV an alle KEFA-Mitglieder verschickt.

9. Mutationen

Anja Marquardt hat ihre Demission als Präsidentin per GV 2023 eingereicht und erläutert nochmals ihre Beweggründe. Sie bedankt sich bei Sandy und Brigitte mit Frühlingsblumen für die gute Zusammenarbeit. Sandy und Brigitte stellen mit Schrecken fest, dass sie kein Geschenk für Anja haben. Sie werden das Versäumnis nachholen und das Geschenk am Abend beim gemeinsamen Essen überreichen. Die ganze Versammlung bedankt sich bei Anja für ihren grossen und innovativen Einsatz für die KEFA.

Stand 2023: 9 aktive Kursleiterinnen (9x Fellverarbeitung, 1x Wollverarbeitung)

10. Mitteilungen, Zukunft FNCH

Für die Informationen betreff Zukunft FNCH erteilt Anja das Wort an Brigitte, sie und Liliane sind in der Arbeitsgruppe Zukunft FNCH (AGFNCH)aktiv. Brigitte gibt eine kurze Zusammenfassung der

Arbeit in der AGFNCH, da morgen alle auch an der DV FNCH teilnehmen und somit die detaillierten Infos erhalten werden.

Kurz in Zahlen die Beiträge für 2023:

An KTCH: CHF 250.- pro Sektion (jede selbständige FNG ist eine Sektion) und CHF 5.-/ Mitglied via RKCH (berechnet nur CHF 2.-/Mitglied Differenz begleicht KTCH)

An RKCH: CHF 2.-/Mitglied (wird 2x bezahlt: FNCH an RKCH und via Kantonalverband)

WICHTIG: Die Anpassungen der Mitgliederlisten bei KTCH müssen bis 31.03.2023 erfolgt sein. Anmerkung von Irene, setzt alle Mitglieder der FNG auf passiv, denn den Passivmitgliedern wird kein MG-Beitrag von KTCH verrechnet.

Es gibt eine intensive Diskussion, auch bei uns ist das Thema Geld im Vordergrund.

Ein 1. Schritt ist sicher, aktualisiert eure Mitgliederlisten bei KTCH, anhand derer werden die Mitgliederbeiträge berechnet. Als Anmerkung: Jede Sektion muss mind. 3 Aktivmitglieder haben.

11. Festsetzung der Vorstandsentschädigung

Die Pauschalentschädigung von CHF 200.- / Jahr wird wieder einstimmig bestätigt.

12. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Mitgliederbeitrag bleibt wie bisher: amtierende KL CHF 75.- nichtamtierende KL CHF 50.- passive MG CHF 20.-

13. Wahl Präsidentin, Kassierin, übriger Vorstand, Revisorinnen

Das Amt der Präsidentin ist neu zu besetzen, Anja stellt das Amt zur Wahl. Es gibt keine Meldung. Nach Statuten kann das Amt 2 Jahre vakant belassen werden, danach muss es besetzt werden oder der Verein muss aufgelöst werden.

Sandy und Brigitte werden sich für 2023 die Aufgaben der Präsidentin teilen. Brigitte ist zudem Vizepräsidentin und übernimmt so die Verbindung zu FNCH.

Es stellt sich die Frage ob bei nur noch 9 amtierenden Kursleiterinnen, die Aufrechterhaltung eines Vereins noch sinnvoll ist. Die Alternative wäre die Auflösung und die Integration in FNCH als Fachabteilung Kurse. Eine amtierende KL würde Einsitz in den Vorstand FNCH als Vertreterin Fachabteilung Kurse haben. Der Vorstand FNCH hat diese Gedanken auch verfolgt. Es wäre praktikabel und bedürfte einer Statutenanpassung. Die Kursleiterinnen können sich trotzdem regelmässig treffen und auch weiterbilden. Es müsste ein Budget für die Fachabteilung Kurse erstellt werden.

Beschluss: Das Amt der Präsidentin bleibt vakant.

Es stehen keine weiteren Wahlen an.

14. Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

15. Jahresprogramm, Rückblick auf das vergangene Kursjahr

Rückblick:

6 Kurse wurden durchgeführt, bei 2 Kursanträgen war die Bankverbindung nicht korrekt.

Wichtig: der Einzahlungsschein muss den neuen QR-Code Bestimmungen entsprechen. Bei IBAN muss der Inhaber klar sein.

Trotz den Widrigkeiten mit dem OK-Team von der Rammleschau Thun konnte ein tolle Bewertungsschau auf die Beine gestellt werden und wir hatten viele Besucher. Freude bereitete ausserdem, dass wir gemeinsam die Bienen-Nummer für die Bewertungsschau gestellt haben. Am 24.Juni trafen wir uns zum Sommerplausch in Solothurn, es war ein schönes Erlebnis. Auch das Pizzaessen bei Brigitte zu Hause war köstlich und durch die Seifenblasen ist eine ausgelassene Stimmung entstanden. Anja überreicht Brigitte eine Flasche Wein als Dankeschön für den Feuermeister Dani Kummer.

WB und Herbstversammlung: Dies fand am 17.09. in Sargans statt. Die HV hat gut geklappt, Brigitte hat die Versammlung geleitet, da Anja krankheitshalber nicht teilnehmen konnte. Die WB

mit dem Thema Hand + Fuss war sehr abwechslungsreich. Es ist die 2. WB, bei der jede KL ein Projekt den anderen vorstellt.

Jahresprogramm: Vom **16.-19.03.2023** geht die **Reise nach Dortmund an die Creativa**. Es sind 9 Personen angemeldet, davon sind 5 KL, jede erhält einen Zustupf aus der KEFA-Kasse von CHF 100.- bitte gebt eure Bankverbindung Sandy bekannt, sie wird die Auszahlung vornehmen.

5 Kurse sind bis jetzt gemeldet.

Am 07.07.2023 ist wieder Sommerplausch, es sind CHF 500,- budgetiert. Leider meldet sich niemand für die Organisation. Brigitte nimmt es wieder an die Hand und wird Renata fragen für die gemeinsame Organisation.

02./03.09.2023 HV und WB. Aufgrund der Besprechung an der HV 2022 ist als WB ein Kurs Silberschmuckherstellung bestimmt. Die WB+HV wird in Gersau stattfinden. 1.Tag WB anschliessend gemeinsames Nachtessen 2. Tag HV am Morgen. Reserviert das Datum, die detaillierte Einladung wird folgen. Die WB und das Nachtessen wird von der KEFA finanziert.

09.-14.10.2023 Erlebniswoche FNCH in Filzbach, Patricia, Ruth, Regula und Brigitte bieten Kurse an. Sie werden morgen an der DV vorgestellt. Neu ist das Nähstübli und es wird wieder tolle Nachmittagsprogramme geben.

GV KEFA + DV FNCH 2024 das Datum wird morgen an der DV beschlossen.

16. Ehrungen

Regula hat vor 10 Jahren die Ausbildung in Angora-Woll-Verarbeitung abgeschlossen und mehrere zusätzliche Weiterbildungen besucht. Wir gratulieren ihr auch in Abwesenheit mit einem Applaus.

17. Verschiedenes

Die Eingangskontrolle an der morgigen DV FNCH wird von Liliane und Brigitte durchgeführt. Zudem soll die Liste der Präsidentin zur Kontrolle unterbreitet werden und mit der Mailadresse ergänzt werden.

Irene dankt der Arbeitsgruppe für die grosse Arbeit v.a die des Fragebogens, es gibt Applaus. Anja hat die 1. Creasphère hat in der Halle 550 in Zürich besucht. Es hatte viele kleine Stände und sehr viel Food-Stände, da es mit Slow-Food kombiniert war. Sie meint, dass es keine optimale Plattform für uns bietet.

Liliane bedauert die Demission von Anja und möchte im Namen Aller von Herzen DANKE sagen für ihre geleistete Arbeit und das Herzblut für die KEFA. Anja hat viel bewirkt und viel Neues eingeführt. Applaus!!!

Anja gibt noch die nötigen Informationen zum weiteren Programm mit Bummel durch Konstanz und gemeinsames Nachtessen in der Brasserie chez Leon. Das Essen wird von der KEFA bezahlt.

Anja bedankt sich für die konstruktive Sitzung und schliesst die Sitzung um 16.03 Uhr.